



## **ECIX Internet-Exchange installiert 40 Gigabit Ethernet**

*Zweitgrößter deutscher Internetknoten stellt auf Extreme BlackDiamond um*

Der European Commercial Internet Exchange (ECIX) bedient mit den Standorten in Düsseldorf, Berlin und Hamburg mehr als 120 Carrier und Internet-Service-Provider (ISP). Betrieben wird der Exchange von der Berliner Peering GmbH. Bedingt durch das rasante Wachstum des Datenvolumens hat sich ECIX entschieden, die vorhandene Switch-Infrastruktur durch neue Systeme zu ersetzen, die in Bezug auf moderne, skalierbare und stabile Ethernet-Architekturen auch zukünftigen Anforderungen gewachsen sind. Zum Einsatz kommen künftig an allen Standorten BlackDiamondX8-Systeme von Extreme Networks.

Die BlackDiamond X-Serie wurde für den Einsatz in großen und virtualisierten Rechenzentren sowie Cloud-Umgebungen entwickelt und zeichnet sich durch eine hohe Portdichte und massive Erweiterbarkeit aus. Das System bietet 20 TerraBit non blocking mit bis zu 768 Ports für 10GbE bzw. 192 Ports für 40GbE in einem 14.5 RU Chassis oder 1/3 Rack.

Der ECIX betreibt aktuell 204 aktive physikalische Ports, davon 52 10-Gigabit-Ports. Die Peak-Bandbreite liegt über 100 Gbps. Insgesamt sind derzeit 191 autonome Systeme von Carrier und Internet-Service-Providern angeschlossen.

"Die Vorstellung des BlackDiamond X8 kam für uns zum richtigen Zeitpunkt", erläutert Stefan Wahl, CEO der Peering GmbH und Managing Director des ECIX. "Auch für unsere Mitglieder bilden der Preis und die Verfügbarkeit bedeutende Faktoren. Mit der hohen Portdichte, dem ausgesprochen wettbewerbsfähigen Preis sowie dem geringen Energieverbrauch bietet das System vergleichsweise günstige Kosten je Port, die wir an unsere Kunden weitergeben können."

Neben den Kostengründen sprachen andere Aspekte für die Entscheidung, künftig auf Extreme-Switchinglösungen zu setzen. Dazu zählten etwa die Unterstützung von NGN-Architekturen, die Verfügbarkeit von 100GbE im kommenden Jahr oder das modulare Extreme XOS Betriebssystem des BD-X8.

"Die Software wird auch in diesem Umfeld immer bedeutsamer", erklärt Stefan Wahl. "So erhalten unsere Mitglieder künftig die Möglichkeit, über das Customer Self Care Portal auf ausgewählte Dienste und Services direkt zuzugreifen. Die leistungsfähigen Schnittstellen der Extreme-Lösungen ermöglichen einen hohen Grad an Automatisierung unter Einsatz von Technologien wie der im Betriebssystem vorhandenen XML- oder SOAP-Schnittstelle."

"Mit ECIX setzt ein weiterer weltweit bedeutender IXP (Internet Exchange Point) auf Extreme Networks. Bereits im Juni hat sich die London Internet Exchange (LINX) im Vorfeld der zu erwartenden Datenflut bei den Olympischen Spielen für den Upgrade auf BlackDiamond X8 entschieden", erklärt Kai Gutzeit, EMEA Sales Director Data Center bei Extreme.

## **Pressekontakt**

Zonicgroup

Herr Uwe Scholz  
Albrechtstr. 119  
12167 Berlin

zonicgroup.com  
uscholz@zonicgroup.com

## **Firmenkontakt**

Extreme Networks

Herr Gregory Cross  
Monroe Street 3585  
95051 Santa Clara

extremenetworks.com  
gcross@extremenetworks.com

Extreme Networks ist ein Technologieführer bei hochperformantem Ethernet-Switching für Cloud, Rechenzentren und Mobilfunknetzen. Mit der Firmenzentrale in Santa Clara, Kalifornien, hat das Unternehmen mehr als 6.000 Kunden in über 50 Ländern. Weitere Informationen sind unter <http://www.extremenetworks.com> verfügbar.

Anlage: Bild

